

Babysitter gesucht?
ABENDBLATT-Rabatt

■ Mehr als 50.000 Babysitter listet die Internetseite www.hallobabysitter.de. Mehr als 2000 davon allein in Berlin. Nach Eingabe der Postleitzahl finden Eltern Betreuungskräfte aus dem direkten, nachbarschaftlichen Umfeld. Viele der Babysitter und Tagesmütter haben Kurse beim DRK absolviert und sind sehr erfahren im Umgang mit Kindern. Das BERLINER ABENDBLATT unterstützt diesen tollen Service und hat für alle Leser einen Rabatt von 50 % mit den Betreibern der Seite verhandelt. Gehen Sie auf www.hallobabysitter.de und geben als Rabatt-Code exakt „abendblatt“ ein (Kleinschreibung beachten, ohne Anführungszeichen) und Sie erhalten den ABENDBLATT-Vorzugspreis von 4 statt 8 Euro für das Abrufen der Kontaktdaten für 10 Tage. Genug Zeit, um einen guten Babysitter zu finden!

Senatorin besucht Siemens

Dilek Kolat: „Berufliche Ausbildung hat einen zentralen Stellenwert“

Siemensstadt. Die Senatorin für Arbeit, Integration und Frauen, Dilek Kolat, startete am vergangenen Montag, 26. März, eine Ausbildungstour. In den kommenden Wochen will sie Unternehmen besuchen, die sich bei der Berufsausbildung und in der Nachwuchsgewinnung engagieren. Eine der ersten Stationen war die Siemens AG an der Nonnendammallee. Daniel Buchholz, Mitglied des Abgeordnetenhauses für Spandau, begleitete die Senatorin.

Nach einem Gespräch mit der Ausbildungsleitung gab es einen Rundgang durch drei Abteilungen im Haus. Unter anderem wurden computergesteuerte Fräsmaschinen präsentiert, und die Auszubildenden überreichten den Gästen als Geschenk

kleine Fernsehtürme aus Aluminium.

Möglichst vielen jungen Menschen eine Ausbildung zu bieten hätte einen Stellenwert im doppelten Sinn, so Dilek Kolat. „Sie legt einerseits das Fundament für dauerhafte Beschäftigungsfähigkeit, andererseits sichern gut ausgebildete Frauen und Männer den Fachkräftebedarf in Gegenwart und Zukunft.“ Insbesondere Jugendliche mit schwierigen Startbedingungen bräuchten eine Chance, in Ausbildung und Erwerbstätigkeit zu kommen, sagte die Senatorin weiter, verbunden mit dem Appell an die Unternehmen der Stadt, mehr auszubilden.

Die Ausbildungstour Kolats bezeichnete Daniel Buchholz als ein wichtiges Zeichen. Siemens



Arbeitssenatorin Dilek Kolat, zwei Auszubildende, der Abgeordnete Daniel Buchholz und Ausbildungsleiter Lars Wißmann (v. l.) vor hochmodernen Fräsmaschinen. Für die Gäste gab es kleine Fernsehtürme. F.: pv

leiste mit 1.350 Auszubildenden einen guten Beitrag. „Vor vielen Jahren habe ich selbst ein Praktikum bei Siemens absolviert. Das

hervorragende Niveau und die neueste Technik seien auch heute noch ein echter Standard für die gesamte Branche. rm

Tanz an Ostern um das Blaue Band

Es gibt Freikarten!

Siemensstadt. Berlins größte Tanzsportveranstaltung, das „Blaue Band der Spree“, feiert am Osterwochenende 40jähriges Jubiläum. Im Sport Centrum Siemensstadt gibt es an vier Tagen Darbietungen von Paaren verschiedener Leistungsklassen.

Das Blaue Band der Spree hatte am 7. April 1973 Premiere in der Schöneberger Sporthalle. Die Idee, ein grenzüberschreitendes Turnier auszurichten, hatten Kurt Richter und Horst Feilke vom Grün-Gold-Club, sie wollten Tanzsportlern im von der Mauer umschlossenen Berlin einen Leistungsvergleich mit Paaren aus der Bundesrepublik und Europa ermöglichen.

Im neu erbauten Sport Centrum Siemensstadt wurde 1986 ein fester Veranstaltungsort gefunden, dort konnte gleichzeitig auf drei Flächen getanzt werden. Von anfangs 192 Paaren in 15 Wettbewerben stieg die Teilnehmerzahl auf über 1.500 mit knapp 50 Einzelturnieren.

Zur Veranstaltung an Ostern werden rund 5.000 Zuschauer erwartet. Zu sehen sind Standardtänze und Latein. Bei den Lateintänzen erstmals dabei: Sacha Chudin (21) und Maria Hirnich (21) vom OTK Schwarz-Weiss 1922, und das gleich in der höchsten Lateinklasse S. Ihr Lieblingstanz ist die Rumba.

Die Termine im Sport Centrum Siemensstadt, Buelstraße 14: Karfreitag, 6. April, 9 bis 16.45 Uhr Standard und Latein, abends ab 19.30 Uhr ist Standard S, die höchste Klasse, zu sehen. Samstag, 7. April: von 9 bis 16.30 Uhr Senioren Standard und Latein,



Sacha Chudin und Maria Hirnich sind erstmals dabei. Foto: pv

ab 16 Uhr Senioren S-Standard. Ostersonntag, 8. April: von 9 bis 16.30 Uhr Latein, ab 19.30 Uhr Latein S. Am Ostermontag, 9. April, gibt es von 9 bis 14.30 Uhr einen Querschnitt.

Karten für die Tagesveranstaltungen kosten acht bis zehn Euro, für die Abendveranstaltungen sind zehn bis 25 Euro zu zahlen. Mehr Infos und Reservierung unter Telefon 01805-9 69 00 00. rm

Wir haben für Sie 3 x 2 Freikarten für die Veranstaltung am Samstag, 31. März, 16 Uhr. Rufen Sie an diesem Tag an: 12 Uhr, Telefon 8 26 46 79. Viel Glück!

Vertriebspartner für Spandau

Wir halten für Sie das Berliner Abendblatt bereit:	
Heart & Health Seeliger	Spandauer Burgwall 19
Lady's Spandau	Bismarckstr. 17
centrovital	Brauerhof 6
Seniorenresidenz Uferpalais	Brauerhof 19
Zeitungen Tabak	Groener Str. 17
Pro Seniore Residenz Wasserstadt	An der Havelspitze 3
Debeka Service Büro	Streitstr. 10/11
Johannesstift	Schönwalder Allee 26
Press Tobacco Store	Falkenseer Ch. 196
Blumenladen	Pionierstraße 89
Zum Tröpfchen	Wasserwerkstr. 22
Tabakwaren - Zeitungen - Lotto	Heidebergplan 5
Bäckerei Madler	Torweg 148
Helmut Wachs Baumschulen	Weinmeisterhornweg 119-121
Arcinos Ristorante	Wilhelmstr. 89
Sauberland Textilreinigung	Adamstr. 17
Weight Watchers	Pichelsdorfer Str. 121
Parfümerie Fahrenkrug	Breite Str. 19
Sportpark Budokan	Breite Str. 25
Hotel Senator	Freiheit 5
Kulturhaus Spandau	Mauerstr. 6
Egon's Treff	Victoria-Ufer 14
Kart World Berlin	Am Juliusturm 15-19
Büchermühle Haselhorst	Haselhorst Damm 21
Stadtteilzentrum Siemensstadt	Hefnersteig 1
Sport-Centrum Siemensstadt	Buolstr. 14
Hotel Siemensstadt	Jugendweg 4
Tee & Bastelshop im Cladow-Center	Eichelmatenweg 2
GO Reifencenter Spandau	Gatower Str. 173

Berlin-Box für Paris



Klaus Wowerit (M.) packt eine Box der Initiative „be Berlin“ für seinen französischen Amtskollegen in Paris, Bertrand Delanoë. Seine Zuschauer: die Geschäftsführer von GO! Berlin, Wolf-Dietrich Schleife (l.) und Wolfgang M. Sacher. Der Regierende Bürgermeister besuchte jetzt das mittelständische Unternehmen in Siemensstadt. Es gehört zum GO! Express & Logistik Netzwerk und feiert in diesem Jahr 30-jähriges Bestehen. Der Betrieb ist aus einem 1984 gegründeten Zusammenschluss 15 regionaler Kurier- und Expressdienstleister hervorgegangen und hat sich zum Experten für nationale und internationale Transporte mit 1.600 Aufträgen täglich entwickelt. Foto: ag

Samstagsspiele auf dem Markt

Spandau. Mitte Mai starten die Samstags-Aktionen für Kinder auf dem Markt in der Altstadt. Bis Oktober sind Mädchen und Jungen von 10 bis 16 Uhr willkommen, um auf Großspielgeräten wie Hüpfburg, Riesenrutsche, und Trampolin zu toben. Los geht's am 19. Mai, dann läuft das von Bezirksamt und Partner für Spandau (PFS) geplante Fest „Kindertraum“, für das PFS drei Großspielgeräte finanziert. Allerdings werden noch weitere Sponsoren gesucht, die am 2., 6. und 16. Juni, am 28. Juli und am 11. August für mobile Spielgeräte sorgen. Wer helfen will, kann sich bei der Bezirksmarketinggesellschaft unter Telefon 36 75 72 61 melden.

REISE

Per Sonderzug zur Hanse Sail

Exklusive Tagesfahrt im Nostalgie-Sonderzug an die Ostsee

■ Die Hanse-Sail bietet jedes Jahr am zweiten Augustwochenende eine maritime Traumkulisse: 250 Traditionsschiffe, Museumsdampfer und Fahrgastschiffe passieren mehrfach die Warnemünder Mole. Vollschnepfen, Barkentinen, Briggs und Schoner mit einer Gesamtsegelfläche von ca. 60.000 Quadratmetern, aber auch Dampfschiffe wie der dicke Eisbrecher „STETTIN“ sind dabei.

Zu diesem Spektakel bieten wir unseren Lesern eine bequemen An- und Abreise im Nostalgie-Sonderzug. Sie reisen bequem und ohne Umsteigen auf reservierten Plätzen im Nostalgie-Sonderzug nach Warnemünde

de und zurück. Der Sonderzug besteht aus nostalgischen Sitzwagen 1. und 2. Klasse sowie einem Salon-Speisewagen und einem Bistro aus den 30-er und 60-er Jahren. Sitzplätze im edlen Salon-Speisewagen müssen vorgebucht werden und gelten für die gesamte Fahrt. Dort erhalten die Fahrgäste auf der Hinfahrt ein köstliches Sekt-Frühstück und auf der Rückfahrt ein schmackhaftes 3-Gänge-Menü in stilvollem Rahmen. Im Bistro sind kleine Snacks und erfrischende Getränke erhältlich.

Wer möchte, kann an einer 2-stündigen Hafenrundfahrt teilnehmen und die Atmosphäre vom Wasser aus genießen.

REISE/INFORMATION
Termin: 12. August 2012
Preise Sonderzug p.P.:
Fahrt ab/bis Berlin (2. Kl.): € 65,-
Fahrt ab/bis Berlin (1. Kl.): € 85,-
Salonwagen inkl. Frühstück und Abendessen: € 145,-
Kinderpreis (2. Kl.): € 45,-
Familienkarte 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder (2. Kl.): € 195,-
Zusätzlich buchbar p.P.:
Hafenrundfahrt: € 15,-
Reiseveranstalter: Comundus Reisen und Events GmbH

Reisennummer: 6214
Ausführliche Infos beim Berliner Abendblatt unter: **23 27 66 33** oder www.abendblatt-berlin.de



Genießen Sie das maritime Spektakel der Hanse Sail



Fotos: pixelio.de-H. Schröder / comundus

Bahnreise in die Moldaustadt Prag

3-tägige Leserfahrt mit dem Eurocity übers Wochenende



Das historische Zentrum Prags gehört zum UNESCO-Welterbe

Foto: czech-tourism

Prag, einst eine der ältesten und größten Städte Mitteleuropas, ist heute ein touristisches Ziel allerersten Ranges. Das historische Zentrum, das seit 1992 zum Unesco-Weltkulturerbe gehört, birgt zahlreiche historische und architektonische Schätze, die Sie verzaubern werden. Mit seiner traumhaften Lage am Ufer der Moldau zu Füßen des Burgbergs begeistert Prag seine Besucher und verdient zu Recht seinen Namen als Goldene Stadt. Architektonische Prachtbauten aus vielen Epochen und eine reiche Musik- und Museenlandschaft machen die Stadt zu einem Reiseziel mit ganz besonderem Charme.

Verbringen Sie mit uns ein erlebnisreiches Wochenende und lassen Sie sich vom besonderen Flair, einer lebendigen Kultur

und der alten Geschichte in den Bann ziehen.
1. Tag: Bequem und schnell reisen Sie mit dem komfortablen Eurocity-Zug via Dresden durch die Sächsische Schweiz, das romantische Elb- und Moldautal nach Prag. Am Bahnhof werden Sie von ihrer örtlichen Reiseleitung begrüßt. Mit dem Bus starten Sie zur Prager Burg und erhalten einen ersten Ausblick. Sie erkunden die Burg auf einem geführten Rundgang und fahren anschließend zum Hotel Panorama.
2. Tag: In nur wenigen Minuten fahren Sie heute mit der U-Bahn gemeinsam in die Altstadt, wo Sie einen geführten Rundgang durch die Prager Altstadt unternehmen. Nach der Führung stärken wir uns und nehmen gemeinsam ein böhmisches Spezialitätessen in einem typischen Prager Altstadtrestaurant ein. Frisch gestärkt spazieren wir zur Anlegestelle, von wo wir auf Wunsch eine gemeinsame Schiffsfahrt auf der Moldau unternehmen (fakultativ, 18,- € p.P.). Der restliche Nachmittag und der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.
3. Tag: Vormittag zur freien Verfügung oder fakultativer Ausflug mit der Petrin-Bahn auf den Laurenziberg und Besuch des Barock-Klosters Strahov (25,- € p.P.). Gegen Mittag endet der Ausflug im Hotel und Sie fahren mit dem Bus zum Bahnhof. Komfortable Rückfahrt nach Berlin.

REISE/INFORMATION
Bahnreise Prag
04.05. – 06.05.2012
01.06. – 03.06.2012*
31.08. – 02.09.2012**
ab € 299,-
p.P. im Doppelzimmer
Enthaltene Leistungen:
- Gruppenreise mit dem Eurocity ab/bis Berlin
- Kostenfreie Anschlussfahrt mit S- und U-Bahnen innerhalb Berlins (VBB A+B)
- Transfer Bahnhof – Hotel und zurück
- 2 Ü/F im First-Class-Hotel Panorama (4****) in Prag
- 1 x Abendessen im Hotel
- Stadtbesichtigung Prag mit böhmischen Spezialitätenessen in einem Prager Altstadtrestaurant
- Deutschsprachige, örtliche Reiseleitung auf allen Besichtigungen
- Comundus-Reiseleitung ab/bis Berlin
Zusätzliche Kosten p.P.:
- EZ-Zuschlag: € 75,-
- *Saisonzuschlag: € 35,-
- **Saisonzuschlag: € 20,-
- Moldauschiffahrt mit böhmischer Kaffeetafel: € 18,-
- Ausflug Petrin-Turm + Kloster Strahov: € 25,-
Veranstalter: Comundus Reisen und Events GmbH



Reisennummer: 6213
Ausführliche Infos beim Berliner Abendblatt unter: **23 27 66 33** oder www.abendblatt-berlin.de